

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BB RELIGION UND RELIGIÖS GEPRÄGTE KULTUREN

BBD Judentum

Deutschland

Bayern

Synagogen

INVENTAR

13-2 *Mehr als Steine ...* : Synagogen-Gedenkband Bayern / erarb. von Barbara Eberhardt ... Unter Mitarb. von Frank Purrmann und Axel Töllner. Hrsg. von Wolfgang Kraus ... - Lindenberg im Allgäu : Kunstverlag Fink. - 29 cm. - (Gedenkbuch der Synagogen in Deutschland ; 3)

[#1020]

Bd. 1. Oberfranken, Oberpfalz, Niederbayern, Oberbayern, Schwaben. - 1. Aufl. - 2007. - 560 S. : Ill., Kt. - ISBN 978-3-98870-411-3 : EUR 39.00

Bd. 2. Mittelfranken. - 1. Aufl. - 2010. - 816 S. : Ill., Kt. - ISBN 978-3-89870-448-9 : EUR 49.00

Der Rezensent hatte beabsichtigt, Bd. 3 des *Gedenkbuchs der Synagogen in Deutschland* mit seinen drei Teilen auf einen Schlag zu besprechen, doch zieht sich das Erscheinen des dritten Teilbandes für Mittelfranken immer mehr hinaus. Es handelt sich um den bei weitem umfangreichsten der bisher erschienenen vier Bände¹ des von Meier Schwarz (Synago-

¹ Bei den drei anderen handelt es sich um die folgenden: *Feuer an Dein Heiligtum gelegt* : zerstörte Synagogen 1938, Nordrhein-Westfalen / erarb. vom Salomon-Ludwig-Steinheim-Institut für Deutsch-Jüdische Geschichte. Hrsg. von Michael Brocke. - Bochum : Kamp, 1999. - XXVII, 674 S. : zahlr. Ill., Kt. + 1 Beil. ; 31 cm. - (Gedenkbuch der Synagogen Deutschland 1938 ; [1]). - ISBN 3-89709-200-X : DM 88.00 [5865]. - Rez.: **IFB 00-1/4-230**

http://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/00_0230.html

Synagogen Rheinland-Pfalz, Saarland : "... und dies ist die Pforte des Himmels" / [bearb. von Stefan Fischbach und Ingrid Westerhoff. Schriftleitung: Joachim Glatz und Meier Schwarz. Hrsg. vom Landesamt für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz mit dem Staatlichen Konservatoramt des Saarlandes und dem Synagogue Memorial Jerusalem]. - Mainz : von Zabern, 2005. - 490 S. : Ill., Kt. ; 30 cm. - (Gedenkbuch der Synagogen in Deutschland ; 2). - ISBN 3-8053-3313-7 : EUR 51.00 [8450]. - Rez.: **IFB 06-1-043** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz109721462rez.htm>

Synagogen in Baden-Württemberg : "Hier ist nichts anderes als Gottes Haus" / Joachim Hahn ; Jürgen Krüger. Hrsg. von Rüdiger Schmidt, Badische Landesbi-

gue Memorial Jerusalem) begründeten und herausgegebenen Gedenkbuchs, das - anders als man aus dem Titel schließen könnte - sich nicht auf die Synagogen beschränkt, sondern diese zentralen Einrichtungen der jüdischen Gemeinden als Ausgangspunkt für eine Gesamtdarstellung von deren Geschichte einschließlich anderer Bauten wie Friedhöfe und Schulen aber auch von einzelnen Personen nimmt, kurzum uns das jüdische Leben von der ersten Erwähnung bis in die Nazi- und die Nachkriegszeit (die nur in wenigen Fällen ein „Neuanfang“ war) in Text und Bild vor Augen stellt. Somit handelt es sich also um ein „Gedenkbuch“ im wahrsten Sinne. Auch wenn dank der Auswahlkriterien, die nur die Aufnahme von Orten zulassen, an denen „um 1930“ noch Synagogen bestanden (Bd. 1 S. 16) belegt die Gesamtzahl von „über 200 Synagogen“ (ebd.) zu diesem Zeitpunkt die Bedeutung des jüdischen Lebens, insbesondere des Landjudentums in Bayern. Die von den Bearbeitern gezeichneten Artikel sind, wie nicht anders zu erwarten, je nach Bedeutung der jüdischen Gemeinde und der zur Verfügung stehenden Quellen höchst unterschiedlich umfangreich, etwa für München 26 Seiten, für Augsburg 17 Seiten und für Buttenwiesen im bayerischen Schwaben aber auch immer noch deren acht. Sprechend sind auch die am Schluß der Artikeltexte mitgeteilten Einwohnerzahlen: Für Buttenwiesen sind es 1705 35 Familien, für 1840 ist mit 344 Personen der Höchststand erreicht, um dann an einem Stichtag 1942 (wie bei den meisten Gemeinden) bei Null anzukommen. Die meist kleinformatigen, ganz überwiegend schwarzweißen historischen und aktuellen² Photos zeigen nicht nur die Bauten (bei Synagogen oft auch Grund- und Aufrisse), sondern auch Personen einzeln und in Gruppen, Memorabilia sowie Gedenktafeln und -stätten. Die Artikel schließen mit umfangreichen *Anmerkungen*, Verzeichnissen der *Literatur* und der *Archivalien* (die aber auch fehlen können, wie

bliothek, Karlsruhe, und Meier Schwarz, Synagogue Memorial, Jerusalem. - Stuttgart : Theiss. - 25 cm. - (Gedenkbuch der Synagogen in Deutschland ; 4). - ISBN 978-3-8062-1843-5 : EUR 69.90, EUR 59.90 (bis 31.12.2007) [9109]. - Tlbd. 1. Geschichte und Architektur / von Jürgen Krüger. - 2007. - 397 S., Kt. : Ill. - S. 307 - 333 Verzeichnis der Rabbiner in jüdischen Gemeinden im Bereich Baden-Württembergs. - Tlbd. 2. Orte und Einrichtungen / von Joachim Hahn. - 2007. - 576 S. : Ill., Kt. - Rez.: **IFB 06-2-227** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz261251368rez-00.htm> - Der Band für Nordrhein-Westfalen fällt als erster in der Reihe etwas aus dem Rahmen, doch gibt es für dieses Bundesland ein umfassendes Inventar: **Jüdisches Kulturerbe in Nordrhein-Westfalen** / von Elfi Pracht-Jörns. - Köln : Bachem. - 26 cm. - Aufnahme nach Bd. 5 [5207]. - Rez. zuletzt in **IFB 07-2-347** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz062221663rez.htm> - Die Bände berücksichtigen jüdische Denkmäler in denkbarer Breite, nämlich außer den Bauten des Kultus auch jüdische Wohn- und Geschäftshäuser und nicht ortsfeste Objekte wie Genisafunde, Seder-Teller oder etwa Schechtmesser.

² Ausschließlich großformatige Schwarzweißphotos, die in den Jahren 1997 - 2008 entstanden, enthält der folgende Bildband für Schwaben: **Das leere Haus** : Spuren jüdischen Lebens in Schwaben ; Fotografien und Essays / Martin Paulus ; Stefan Paulus ; Edith Raim. Mit einem Text von Rafael Seligmann. - München : Volk, 2013. - 215 S. : überw. Ill. ; 22 x 25 cm. - ISBN 978-3-86222-096-0 : EUR 24.90 [#3089]. - Rez.: **IFB 13-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz380837714rez-1.pdf>

etwa bei Augsburg), manchmal auch *Zeitzeugen*. Den nach Regierungsbezirken geordneten Kapiteln³ gehen Übersichtskarten voraus, an denen man bereits ablesen kann, wie reich oder arm die Regierungsbezirke an jüdischen Gemeinden waren: in Teilband 1 lauten die Zahlen wie folgt: Oberfranken (21), Oberpfalz (9), Niederbayern (1, nämlich Straubing), Oberbayern (3, nämlich Eichstätt, Ingolstadt, München), Schwaben (16), für Teilband 2 Mittelfranken sind es allein 45, also fast so viele wie für die anderen fünf Regierungsbezirke zusammen. Daß beide Bände mit zahlreichen Grußworten staatlicher und kirchlicher Repräsentanten beginnen, bedarf kaum der Erwähnung, wohl dagegen die einleitenden Überblicksartikel *Zur Geschichte der Juden in Bayern* (Andreas Heusler) und *Zur Architektur der Synagogen in Bayern* (Frank Purrmann) in Bd. 1 sowie *Gotteshaus und Gottesdienst im Judentum* (Katrin Keßler) in Bd. 2. Beide Bände enthalten im Anhang: *Allgemeine Literatur* (Bd. 2:) und *elektronische Ressourcen*, *Abkürzungsverzeichnis*, *Glossar*, *Ortsregister*, *Personenregister* sowie eine *Gedenkseite*, auf der (mit wenigen Photos) Orte genannt werden, in denen jüdische Kultbauten bestanden, die aber um 1930 nicht mehr vorhanden waren. Zu wünschen ist, daß nicht nur Teilband 3 in absehbarer Zeit erscheint,⁴ sondern daß die ganze Reihe des ***Gedenkbuchs der Synagogen in Deutschland*** fortgeführt wird.⁵

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>

http://ifb.bsz-bw.de/bsz_275916642rez-1.pdf

³ Ihre Namen sind auf jeder Seite oben am Außenrand vermerkt, so daß man sofort weiß, in welchem Bezirk man sich befindet; leider wurde aber versäumt, den Ort im Kolumnentitel zu nennen, was das Aufsuchen einigermaßen beschwerlich macht.

⁴ Auf der Homepage des Projekts <http://www.synagogenprojekt.org/> [2013-04-09] erfährt man: „Zurzeit arbeitet das Forschungsteam an den ehemaligen jüdischen Gemeinden und Synagogen in den unterfränkischen Landkreisen Aschaffenburg, Main-Spessart, Miltenberg und Würzburg sowie den kreisfreien Städten Aschaffenburg und Würzburg.“

⁵ Hinweise auf bereits erschienen und in Vorbereitung befindliche Bände unter http://www.synagogenprojekt.org/index.php?option=com_content&view=article&id=78&Itemid=53 [2013-04-09].